

# **Blitzlicht** Nachrichten für Hessen

## **Flagge gezeigt**

Mehr als 1.200 Landesbeschäftigte legten am 16. März 2015 in Hessen die Arbeit nieder, um im Tarifkonflikt mit der Landesregierung Druck zu machen, nachdem die Arbeitgeber, vertreten durch den Hessischen Innenminister Peter Beuth (CDU), in der ersten Verhandlungsrunde am 6. März 2015 kein Angebot vorgelegt hatten. In Wiesbaden kamen nach der offiziellen Mitteilung des dbb Hessen mehr als 800 Demonstrantinnen und Demonstranten zur zentralen Demo und Kundgebung vor der Staatskanzlei zusammen. Auch Vertreterinnen und Vertreter des BTB Hessen mischten sich unter die Teilnehmenden der Kundgebung. Mit vereinten Kräften wurden lautstark die Ausführungen der Redner unterstützt.



Abordnung der BTB Vertreter aus Frankfurt

Der Landesvorsitzende des BTB Hessen Dr. Detmar Lehmann, der eigens aus Kassel nach Wiesbaden gekommen war um mit den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern Solidarität zu zeigen äußerte sich im Nachgang zu Veranstaltung zufrieden über den gesamten Verlauf. Nach seiner Auffassung müssten aber in der nächsten Phase wesentlich mehr Kolleginnen und Kollegen dem Aufruf des dbb Hessen folgen. Nicht nur,

---

### **Herausgeber:**

**BTB Hessen Gewerkschaft Technik und Naturwissenschaft im dbb - beamtenbund und tarifunion**  
Thorwaldsenanlage 53 ♦ 65195 Wiesbaden ♦ E-Mail: [mail@btb-hessen.de](mailto:mail@btb-hessen.de)

Verantwortlich: Landesvorsitzender Dr. Detmar Lehmann

dass die Koalition den Beamtinnen und Beamten gravierende monetäre Einschnitte zumute sondern der fortgesetzte massive Stellenabbau berge gerade auch in den technischen Sparten der Verwaltung ein hohes Konfliktpotential. Bei frei gewordenen Stellen in diesen Bereichen, die heute nicht besetzt würden, fehlte es nicht nur in den nächsten Jahren an Kapazitäten, die Entscheidungen fundiert treffen könnten, sondern das wertvolle Erfahrungswissen der Experten versande auch schlichtweg. Die Politik ignoriere konstruktive Angebote zum Dialog. Wir gewinnen schlichtweg den Eindruck, dass die Landesregierung darauf setzt, im Rahmen der Legislaturperiode möglichst nur die umfangreich gesetzten Kürzungsziele zu verwirklichen. Auffällig sind dabei die Entwicklungen des gesundheitlichen Zustandes der Landesbeschäftigten in den vergangenen Jahren. Typische Krankheitsbilder, an denen die Entscheider doch erkennen müssten, dass an dieser Schraube nicht weiter gedreht werden dürfe. Nach „fest“ kommt „ab“ so Dr. Lehmann im Resümee seiner Ausführungen. Er appellierte schließlich an alle Kolleginnen und Kollegen sich aktiv bei den anstehenden Kundgebungen einzubringen, da eine gut aufgestellte und hoch qualifizierte Verwaltung auch die Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Landes garantieren könne.



Impression der Kundgebung am 16. März 2015  
vor der hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden.

# Ein frohes Osterfest



wünschen wir allen Leserinnen und Lesern

Ihr  
BTB Hessen

